
2016/AB XXII. GP

Eingelangt am 08.09.2004

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Gesundheit und Frauen

Anfragebeantwortung

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 1078/J der Abgeordneten Gabriele Heinisch-Hosek, Genossinnen und Genossen** wie folgt:

Frage 1:

Das Projekt "Frauen und neue Technologien" wurde am 1. Dezember 2001 gestartet und Ende November 2003 nach Erbringung der vereinbarten Leistungen und Veröffentlichung der Projektergebnisse auf der Website des Ressorts (unter www.bmgf.gv.at, "Erwerbstätigkeit/Gleichbehandlung", "Frauentechologieprojekt") abgeschlossen. Das Projekt war mit einer 2jährigen Laufzeit geplant. Eine Verlängerung des Projektes bzw. Weiterführung war nicht vorgesehen und wäre auch aus budgetären Gründen nicht möglich gewesen. Zielsetzung des Projektes war auch nicht die großflächige Auswahl und Betreuung von Partner/innenunternehmen und Interessentinnen, sondern die Erprobung neuer Ansätze und Herangehensweisen am Beispiel von 3 Partner/innenunternehmen. Die präsentierten Ergebnisse sind nun abrufbar und somit für alle anderen interessierten Unternehmen zugänglich, die die positiven Ergebnisse für sich nutzbar machen können.

Frage 2:

Fehlt in der Anfrage.

Frage 3:

Obzwar es nicht Ziel des Projektes war, konkrete Stellenvermittlung zu betreiben, konnten insgesamt durch die entwickelten Maßnahmen und das Engagement der Unternehmen 16 Frauen in

den technischen/technologischen Bereichen der 3 Partner/innenunternehmen beschäftigt und 15 Mädchen und jungen Frauen eine entsprechende Praktikumsstelle in den 3 Partner/innenunternehmen ermöglicht werden.

Da es sich um ein Pilotprojekt handelt, können hinsichtlich einer zukünftigen Erhöhung der Frauenbeschäftigungsquote derzeit keine Angaben gemacht werden.

Fragen 4 bis 9:

Da das Projekt "Frauen und neue Technologien" erst vor wenigen Monaten abgeschlossen wurde, ist abzuwarten, ob die Ergebnisse des Projektes - wie beabsichtigt - die erhoffte Verbreitung finden und weitergetragen werden. Ziel des Projektes war es, dass die entwickelten Ideen und Verfahrensweisen von anderen Unternehmen übernommen werden.